

Augsburger Allgemeine

Startseite > Augsburg > Großrazzia in Bordell in Augsburg: Polizei rückt mit mehr als 20 Fah

AUGSBURG

Großrazzia in Augsburger Bordell: Polizei rückt mit mehr als 20 Fahrzeugen an

Die Durchsuchung findet in einem Gewerbegebiet in Augsburg-Oberhausen statt. Der Rotlicht-Betrieb steckt in einem Insolvenzverfahren.

Von **Michael Hörmann**

23.01.26, 14:42 Uhr



Zahlreiche Polizeifahrzeuge parkten am Donnerstag vor dem Bordell Colosseum in Augsburg.

Foto: Peter Fastl

Die Aktion in einem Gewerbegebiet im Augsburger Stadtteil Oberhausen sorgte am Donnerstag für großes Aufsehen. Kein Wunder: Mehr als 20 Polizeifahrzeuge standen stundenlang vor dem Bordell Colosseum. Es lief eine Durchsuchungsaktion. Am Freitag bestätigte die Polizei, dass wegen Betrugs ermittelt werde und zwei Haftbefehle vollstreckt worden seien.

Polizei, Stadt und Staatsanwaltschaft sind an der Aktion beteiligt

Wie zu hören ist, handelte es sich um eine konzertierte Aktion, an der Stadt Augsburg, Polizei und Staatsanwaltschaft beteiligt sind. Die Stadt Augsburg ist über das Ordnungsamt in die Aufsicht über den Betrieb des Bordells involviert. Die Behörde gibt die Erlaubnis und überprüft den Betrieb. Das Unternehmen war zuletzt in die Schlagzeilen geraten. Die Firma Colosseum steckt in einem Insolvenzverfahren. Ob die Razzia in Verbindung zum Insolvenzverfahren steht, blieb zunächst unklar.

Kennen Sie schon unsere Rätsel?

Kreuzwörterrätsel, Sudoku und über 30 weitere Rätsel warten hier auf Sie.

ZU DEN SPIELEN